

Übersicht

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner 18. Sitzung am 04.12.2024 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.	
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 25.9.2024	Die Niederschrift wurde anerkannt.	32/24
3.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	Herr Halft (GRÜNE) wurde gewählt.	33/24
4.	Einwohnerfragestunde	Es gab keine Wortmeldungen.	
5.	Umbesetzung im Betriebsbeirat; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 24.09.2024	Beschluss gemäß Vorlage.	34/24
6.	Umbesetzung im Betriebsbeirat und Kulturbeirat; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 28.10.2024	Beschluss gemäß Vorlage.	35/24
7.	Freizeitbad Oktopus Schwimmbadbetrieb; hier: Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 08.11.2024	Beschluss gemäß Vorlage.	36/24
8.	Lenkungskreis Kommunale Wärmeplanung für Siegburg	Kenntnis genommen.	
9.	Neubesetzung der Vorstandsfunktion zum 01.01.2026; hier: Verzicht der Ausschreibung	Beschluss gemäß Vorlage.	37/24
10.	Erlass einer 2. Nachtragssatzung zur Änderung der Benutzungsordnung für das Kulturhaus Siegburg	Beschluss gemäß Vorlage.	38/24
11.	Feststellung Jahresabschluss 2023 der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Mehrheitlicher Beschluss gemäß Vorlage.	39/24
12.	Halbjahresbericht 1. Halbjahr 2024	Kenntnis genommen.	
13.	Freizeitbad Oktopus; hier: Investitionen Hallenbad	Beschluss gemäß Vorlage.	40/24
14.	Ladepark Elektroautos an der Konrad-Adenauer-Allee	Beschluss gemäß Vorlage.	41/24
15.	Attraktivitätssteigerung des Siegburger Einzelhandels durch vergünstigtes Parken	Kenntnis genommen.	
16.	Zuschuss der Kreisstadt Siegburg an die Stadtbetriebe Siegburg AöR 2025	Beschluss gemäß Vorlage.	42/24
17.	Erhöhte Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten für eine Beteiligungsgesellschaft	Beschluss gemäß Vorlage.	43/24
18.	Wirtschaftsplan 2025 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Mehrheitlicher Beschluss gemäß	44/24

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
 AöR am 04.12.2024**

		Vorlage.	
18.1.	Wirtschaftsplan 2025 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR - Antrag SPD-Fraktion	Antrag wurde abgelehnt.	45/24
19.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2025-2029	Kenntnis genommen.	
20.	Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2025	Beschluss gemäß Vorlage.	46/24
21.	Bekanntgaben der Verwaltung		
21.1.	Bericht über die aktuellen Sachstände der Bauprojekte der SBS AöR - MÜNDLICH	Kenntnis genommen.	
21.2.	Sachstand Verwaltungsverfahren Einleitung aus einem Regenüberlaufbecken - MÜNDLICH	Kenntnis genommen.	
21.3.	Auslastung RHEIN SIEG FORUM 2024	Kenntnis genommen.	
21.4.	Landgericht Bonn - CUM EX Prozesse - Unterstützungsangebot	Kenntnis genommen.	
22.	Nachträge	Keine Nachträge.	
23.	Anfragen von Verwaltungsratsmitgliedern	Es gab keine Anfragen.	

Niederschrift

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner 18. Sitzung am 04.12.2024 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:52 Uhr
Ort der Sitzung:	Rhein-Sieg-Forum, Kleiner Saal

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Stefan Rosemann Bürgermeister

Ratsmitglied CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Herr Lars Henning Not-
telmann CDU

Frau Petra Schonlau CDU

Herr Dr. Dirk Schulte CDU

Herr Eckhard Schwill CDU

Herr Ingo Siebenmorgen CDU

Ratsmitglied SPD

Herr Michael Keller SPD

Frau Gaby Körner SPD

Herr Andreas Franke SPD

Ratsmitglied Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft GRÜNE

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Frau Astrid Thiel GRÜNE

Ratsmitglied FDP

Frau Rita Schubert FDP
(ab TOP 11)

Ratsmitglied BSG

Herr Raymund Schoen BSG

Ratsmitglied SBU

Herr Ralph Wesse SBU

Verwaltung:

Herr André Kuchheuser

Herr Andreas Roth

Frau Claudia Kuchheuser

Herr Michael Nagel

Herr Lars van Doorn

Frau Veronika Fröhling

Herr Ingo Nebel

Gäste:

Zu TOP 11

Herr Ralf Offergeld (Wirtschaftsprüfer, BDO)

Zu TOP 14

Herr Tim Winterscheid (rhenag)

Herr Norman Petersson (rhenag)

Entschuldigt:

Herr Jürgen Peter CDU

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

-/-

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

-/-

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

Öffentliche Sitzung

Der Verwaltungsratsvorsitzende, Herr Bürgermeister Stefan Rosemann, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR.

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	AöR

Der Verwaltungsratsvorsitzende stellte fest, dass der Verwaltungsrat frist- und formgerecht eingeladen und beschlussfähig sei.

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 25.9.2024	AöR
----	--	------------

Die Niederschrift der Sitzung des Verwaltungsrates vom 25.09.2024 wurde einstimmig anerkannt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	0	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

3.	Wahl eines Mitunterzeichners / einer Mitunterzeichnerin der Niederschrift	AöR
----	--	------------

Herr Charly Halft, GRÜNE, wurde zur Mitunterzeichnung der Niederschrift gewählt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	15	1	6	4	2	0	1	1
Nein	0							
Enthaltung	1				1			

4.	Einwohnerfragestunde	AöR
----	-----------------------------	------------

Es gab keine Wortmeldungen.

5.	Umbesetzung im Betriebsbeirat; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 24.09.2024	AöR
----	--	------------

Der Verwaltungsrat beschloss auf Empfehlung des Rates der Kreisstadt Siegburg folgende Umbesetzungen im Betriebsbeirat:

Betriebsbeirat

Bisher: Jörg Sola-Schröder (Ratsmitglied)
Neu: Marga Basche (Ratsmitglied)

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	0	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

6. Umbesetzung im Betriebsbeirat und Kulturbeirat; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 28.10.2024	AöR
--	------------

Der Verwaltungsrat beschloss auf Empfehlung des Rates der Kreisstadt Siegburg folgende Umbesetzungen im Betriebsbeirat:

Betriebsbeirat

Bisher: Maïke Köser (Ratsmitglied)

Neu: Heike Wittig (Ratsmitglied)

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	0	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

7. Freizeitbad Oktopus Schwimmbadbetrieb; hier: Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 08.11.2024	AöR
---	------------

Nach Prüfung des Vorstandes beschloss der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR die Öffnungszeiten gemäß Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 8.11.2024 an den Wochenenden auf die Zeiten von 07:00-20:00 Uhr auszudehnen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	0	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

8. Lenkungskreis Kommunale Wärmeplanung für Siegburg	AöR
---	------------

Der Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herr André Kuchheuser, erläuterte den aktuellen Stand der Wärmeplanung für Siegburg anhand einer Power-Point-Präsentation, die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügt ist. Diese wurde für die Niederschrift um die Gesamtbedarfe inkl. Gewerbe und Industrie ergänzt.

Der Verwaltungsrat nahm die Ausführungen des Vorstandes zum derzeitigen

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

Stand der Wärmeplanung für das Stadtgebiet zur Kenntnis.

9.	Neubesetzung der Vorstandsfunktion zum 01.01.2026; hier: Verzicht der Ausschreibung	AöR
-----------	--	------------

Der Verwaltungsrat beschloss, von einer Ausschreibung der Stelle des Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR abzusehen und den stellvertretenden Vorstand Herrn Andreas Roth für die Position des Vorstandes ab 1.1.2026 zur Wahl vorzuschlagen.

Der Verwaltungsrat beschloss, dass die Wahl des Vorstandes in der ersten Sitzung des Verwaltungsrates im Jahr 2026 stattfinden solle.

Frau Körner regte für die SPD-Fraktion an, mit Amtsantritt des neuen Vorstandes am 1.1.2026 die voraussichtlich freiwerdende Position des 2. stellvertretenden Vorstandes neu zu besetzen. Herrn Kuchheuser nahm die Anregung an und sagt zu, einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	0	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

10.	Erlass einer 2. Nachtragssatzung zur Änderung der Benutzungsordnung für das Kulturhaus Siegburg	AöR
------------	--	------------

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR beschloss vorbehaltlich der Genehmigung des Rates der Kreisstadt Siegburg die in der Anlage 1 aufgeführte 2. Nachtragssatzung vom xx.xx.xx zur Benutzungsordnung für das Kulturhaus Siegburg vom 01.01.2019 einschließlich der Anlagen zur Benutzungsordnung „Kulturhaus Siegburg“: Gebührentarif Bibliothek und Entgeltordnung Museum sowie Benutzungsordnung Artothek Siegburg.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	0	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

11.	Feststellung Jahresabschluss 2023 der Stadtbetriebe Siegburg AöR	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR fasste folgende Beschlüsse:

1. Der von der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bonn, geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der Stadtbetriebe Siegburg AöR für das Wirtschaftsjahr 2023, der mit einer Bilanzsumme von 304.800.521,72 € abschließt und der einen Jah-

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

resüberschuss in Höhe von 34.751,42 € ausweist, wurde festgestellt.

2. Die Stadtbetriebe Siegburg AöR weist in der Bilanz zum 31.12.2023 eine Kapitalrücklage von insgesamt 27.346.868,66 € aus, die zum einen aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 16.145.287,23 € besteht und zum anderen aus der zweckgebundenen Rücklage von 11.201.581,43 €. Die Stadtbetriebe Siegburg AöR weist in der Bilanz zum 31.12.2023 einen Jahresüberschuss in Höhe von 34.751,42 € aus, der in voller Höhe mit dem bilanziellen Verlustvortrag in Höhe von 323.281,68 € verrechnet wird. Der nach Verrechnung verbleibende Verlustvortrag in Höhe von 288.530,26 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Verwaltungsrat erteilte dem Vorstand auf Grund des geprüften Jahresabschlusses 2023 uneingeschränkt Entlastung. Weiterhin erklärte und beschloss der Verwaltungsrat, dass keine Ersatzansprüche der Stadtbetriebe Siegburg AöR gegen den Vorstand aus seiner bisherigen Tätigkeit bestehen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	1		1
Nein	0							
Enthaltung	1						1	

12.	Halbjahresbericht 1. Halbjahr 2024	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat nahm den Halbjahresbericht für das 1. Halbjahr 2024 zur Kenntnis.

13.	Freizeitbad Oktopus; hier: Investitionen Hallenbad	AöR
------------	---	------------

Der Leiter des Referates IV der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herr Michael Nagel, stellte dem Verwaltungsrat die technisch sinnvollen Alternativen zur Sanierung des Schwimmerbeckens sowie die sich unter energiewirtschaftlichen Gesichtspunkten und vor dem Hintergrund der aktuellen staatlichen Förderkulissen sinnvollen Maßnahmen für die kommenden Jahre vor. Dabei stellte er die baulichen Abhängigkeiten zwischen der Beckensanierung und der mittelfristig notwendigen energiewirtschaftlichen Sanierung anhand einer Power-Point-Präsentation dar, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Der Vorstand wurde beauftragt,

- 1) die Vergabeverfahren für das Schwimmerbecken im Hallenbad in der Variante „Edelstahl“ durchzuführen.
- 2) im Laufe des Wirtschaftsjahres 2025 zu prüfen, ob technisch, wirtschaftlich und rechtlich eine Auftragerweiterung im Hinblick auf die Ausführung des Nichtschwimmerbeckens mit gleichem Material möglich ist.
- 3) Ebenfalls ist im Laufe des kommenden Wirtschaftsjahres zu prüfen, ob sich wirtschaftlich eine Umstellung der Wärmeversorgung auf eine Anlage mit erneuerbaren Energien darstellen lässt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

14.	Ladepark Elektroautos an der Konrad-Adenauer-Allee	AöR
------------	---	------------

Der Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herrn André Kuchheuser, präsentierte das Projekt anhand nachstehender grafischer Animationen und stellte die einzelnen Komponenten des geplanten Ladeparks vor.





Der Verwaltungsrat war damit einverstanden, dass die projektierte Ladeinfrastruktur an der Konrad-Adenauer-Allee durch die Rhenag auf eigenen Namen und eigene Rechnung betrieben wird. Gleichzeitig wurde der Vorstand ermächtigt, die eigenen Investitionen gem. Wirtschaftsplan 2025 umzusetzen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

15. Attraktivitätssteigerung des Siegburger Einzelhandels durch vergünstigtes Parken

AöR

Der Controller der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herr Lars van Doorn, berichtete über den aktuellen Sachstand der Abstimmung mit dem Siegburger Verkehrsverein zum vergünstigten Parken zur Attraktivierung des Einzelhandels.

In einem ersten Gespräch mit dem Verkehrsverein wurde eine Ausgabe von Rabattcodes in Höhe von 1€ an Kunden des Einzelhandels festgelegt. Die Einlösung der Rabattcodes kann vor der Ausfahrt am Kassenautomaten oder über die Online-Bezahlung auf www.parken-siegburg.de erfolgen. Die Erlösminderungen für den Rabatt werden zwischen den Stadtbetrieben Siegburg AöR bzw. Stadtentwicklungsgesellschaft Siegburg mbH und den Einzelhändlern jeweils hälftig getragen. Der Verkehrsverein signalisierte bereits Zustimmung von den Einzelhändlern zu diesem Thema. Es wird nun ein Konzept vom Verkehrsverein erstellt.

Es zeigt sich abermals, dass die Einführung des neuen Parkierungs-Systems mit Kennzeichenerfassung mit der Verknüpfung der Parkgaragen die richtige Entscheidung war. Eine potentielle Rabattierung über QR-Codes durch den Einzelhandel wurde bei der Ausschreibung direkt mitgedacht und beauftragt. Dadurch kann die Umsetzung der Rabattierung schnell erfolgen. Zusätzlich gibt es neue Erkenntnisse über das Parkverhalten, die zeigen, dass neue Effizienzen genutzt werden konnten. So konnten die durchschnittlichen Parkerlöse pro Stellplatz pro Tag von 4,84 € netto im Jahr 2023 auf 5,37€ netto im Jahr 2024 bis einschließlich November erhöht werden. Dies entspricht einer Steigerung von 11% bei gleichgebliebenen Parktarifen.

Die Gesamtzahl der Kurzparker der Parkgaragen der Stadtentwicklungsgesellschaft Siegburg mbH nach der Tarifänderung per 1.1.2023 hat sich wie folgt entwickelt:

2023: 512.300 Kurzparker

2024: 677.000 Kurzparker (inkl. 82.000 im Parkhaus Mitte ab Mai 2024)

Der Verwaltungsrat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

16.	Zuschuss der Kreisstadt Siegburg an die Stadtbetriebe Siegburg AöR 2025	AöR
------------	--	------------

Der Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herrn André Kuchheuser, erläuterte dem Verwaltungsrat ausführlich den wirtschaftlichen und strategischen Zusammenhang zwischen der Erhaltung der Investitionsfähigkeit der Stadtbetriebe Siegburg AöR und einem positiven Ergebnis in Wirtschaftsplanung und Jahresergebnis. Dies auch im Vorgriff auf den unter Punkt 18.1 gestellten Antrag der SPD-Fraktion, den Zuschuss der Stadt Siegburg um 800.000 € zu reduzieren.

Herr Kuchheuser veranschaulichte die Anstrengungen der Verwaltung, im Vorfeld der Erstellung des Wirtschaftsplan-Entwurfes für das Wirtschaftsjahr 2025 einen ersten Fehlbetrag von rd. 2.100.000 € aus den Anmeldungen der einzelnen Fachbereiche einzusparen und stattdessen dem Verwaltungsrat einen Entwurf mit einem Jahresüberschuss nach Umlage von rd. 6.000 € vorlegen zu können.

Die maximal vereinbarte Zuschusshöhe von 6.900.000 € wurde bisher nicht abgerufen, obwohl die Stadtbetriebe Siegburg AöR seit Gründung im Jahr 2011 den defizitären Betrieb der Objekte RHEIN SIEG FORUM und Freizeitbad Oktopus übernommen haben.

Im Wirtschaftsplan 2025 endet das Planjahr für das Freizeitbad Oktopus mit einem

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

Fehlbetrag von rd. 2.480.000 €, für das RHEIN SIEG FORUM mit einem Fehlbetrag von rd. 1.318.000 €, zusammen immerhin rd. 3.798.000 €.

Herr Jürgen Becker als Vertreter der CDU und Frau Astrid Thiel als Vertreterin von Bündnis 90/Die Grünen stellten unabhängig voneinander fest, dass der Zuschuss der Stadt Siegburg an die Stadtbetriebe Siegburg AöR vor dem Hintergrund des Aufgabenumfanges in den kommenden Jahren wahrscheinlich erhöht werden müsse.

Der Verwaltungsrat war damit einverstanden, dass die Zuwendung aus dem Beauftragungsakt zwischen der Kreisstadt Siegburg und der Stadtbetriebe Siegburg AöR vom 13.12.2022 für das Wirtschaftsjahr 2025 4,6 Mio. € beträgt.

AE: Mehrheitlicher Beschluss

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	11		6		3		1	1
Nein	4			4				
Enthaltung	2	1				1		

17.	Erhöhte Ermächtigung zur Aufnahme von Krediten für eine Beteiligungsgesellschaft	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat war damit einverstanden, dass § 4 Abs. 3 der 1. Fortschreibung der Wirtschaftsplanung 2024 dahingehend geändert wird, dass der Beteiligungsgesellschaft Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG erhöhte Darlehensmittel bis zu 2.664.000 € zur Verfügung gestellt werden.

AE: Einstimmiger Beschluss

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	16	1	6	4	3	1		1
Nein	0							
Enthaltung	1						1	

18.	Wirtschaftsplan 2025 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	AöR
------------	---	------------

- 1) Der Verwaltungsrat beschloss den Wirtschaftsplan 2025 der Stadtbetriebe Siegburg AöR gemäß Anlage 1, bestehend aus dem Erfolgsplan 2025 – Gesamt, dem Finanz- und Vermögensplan 2025 – Gesamt, den Teilerfolgs-, sowie Bau- und Investitionsplänen der Fachbereiche (FB 100 Abwasser, FB 110 Wasser, FB 120 Energie, FB 121 Beteiligung Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG, FB 122 Beteiligung energy4u GmbH & Co. KG, FB 131 Netze / Telekommunikation LWL-Leitungen, FB 135 Straßenbeleuchtung, FB 140 Engelbert-Humperdinck Musikschule, FB 150 Stadtbibliothek, FB 160 Stadtmuseum, FB 171 Tourismusförderung, FB 172 Märkte und Messen, FB 180 Theater und Kulturprojekte, FB 191 Stadtentwicklung, FB 192 Parkraumbewirtschaftung, FB 193 Betriebsführung und Projektsteuerung, FB 200 Freizeitbad Oktopus, FB 201 Blockheizkraftwerk (BHKW), FB 210 RHEIN SIEG FORUM, FB 980 Gebäudemanagement, FB 990 Zentrale

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

Dienste) und dem Stellenplan 2025.

- 2) Sollte sich im Laufe des Geschäftsjahres 2025 bei der 94%igen Beteiligungsgesellschaft Stadtentwicklungsgesellschaft Siegburg mbH ein Liquiditätsengpass ergeben, wurde der Vorstand ermächtigt, die in der Wirtschaftsplanung 2025 vorgesehene Kapitaleinlage von 1,25 Mio. € um bis zu 2 Mio. € zu erhöhen. Sollte der Vorstand von diesem Vorratsbeschluss Gebrauch machen, würde sich das Jahresergebnis der SBS um den Betrag verschlechtern, der die 1,25 Mio. € übersteigt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	10		6		3			1
Nein	4			4				
Enthaltung	3	1				1	1	

18.1.	Wirtschaftsplan 2025 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR – Antrag der SPD-Fraktion	AöR
--------------	---	------------

Der Antrag der SPD bestehend aus drei Vorschlägen

1. Mindererlöse von 20.000 € im Bereich Parkraumbewirtschaftung
2. Mindererlöse bei der Position Zuwendung der Stadt Siegburg um 800.000 €
3. Mehraufwendungen von 20.000 € für die Beleuchtung Verbindungsweg Chemie-Faser-Allee – Kaufland
wurde ausführlich erörtert.

Auf die Ausführung des Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herrn André Kuchheuser, unter Punkt 16 dieser Niederschrift wird verwiesen.

Der stellvertretende Vorstand, Herr Andreas Roth, führte aus, dass die vorgeschlagene Errichtung zusätzlicher Lichtpunkte im Ergebnis bei der Stadt Siegburg zu Mehraufwendungen führe, nicht jedoch zu Mindererlösen bei der Stadtbetriebe Siegburg AöR.

Der Verwaltungsrat stimmte in einzelnen Abstimmungen wie folgt über die drei Punkte des SPD-Antrages ab:

Abstimmung 1:

Mindererlöse von 20.000 € im Bereich Parkraumbewirtschaftung

AE: **Mehrheitliche Ablehnung**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	4			4				
Nein	11		6		3	1	1	
Enthaltung	2	1						1

Abstimmung 2:

Mindererlöse bei der Position Zuwendung der Stadt Siegburg um 800.000 €

AE: **Mehrheitliche Ablehnung**

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	4			4				
Nein	11		6		3	1	1	
Enthaltung	2	1						1

Abstimmung 3:

Mehraufwendungen von 20.000 € für die Beleuchtung Verbindungsweg Chemie-Faser-Allee – Kaufland

AE: **Mehrheitliche Ablehnung**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	4			4				
Nein	11		6		3	1	1	
Enthaltung	2	1						1

19.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2025-2029	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat nahm die Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2025-2029 zur Kenntnis.

20.	Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2025	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR bestellte die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Godesberger Allee 119, 53175 Bonn, als Abschlussprüfer des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 01.01. bis 31.12.2025.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	BSG
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

21.	Bekanntgaben der Verwaltung	AöR
------------	------------------------------------	------------

21.1.	Bericht über die aktuellen Sachstände der Bauprojekte der SBS AöR - MÜNDLICH	AöR
--------------	---	------------

Der Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herrn André Kuchheuser, berichtet dem Verwaltungsrat über den aktuellen Stand der Bauprojekte der Stadtbetriebe Siegburg AöR.

1. **BW Haufeld**

Herr Kuchheuser legte die Zusage für den Zuschuss des Förderdarlehen BW-Baufeld über insgesamt 15,9 Mio. € vor, der die Realisierung von 141 Wohneinheiten ermöglicht.

Der Vorstand dankte für die aktive Unterstützung der beteiligten Kollegin-

nen und Kollegen des Planungs- und Bauaufsichtsamtes der Kreisstadt Siegburg um Fabian Löbach, die innerhalb von 10 Wochen die Baugenehmigung erteilt und das B-Plan-Verfahren entscheidend vorangetrieben haben. Ein weiterer Dank ging an die Wohnungsbauförderung des Rhein-Sieg-Kreis um Herrn Mertens und Herrn Schöngarth, die innerhalb von 10 Wochen den Antrag durchgeprüft und zur Bonitätsprüfung an die Förderbank (NRW.Bank) weitergeleitet haben.

So kam einen Tag vor Abschluss des Landeshaushalts NRW 2025 die Zusage zur Genehmigung der Förderung dieses Projektes.

Und obwohl die Anstalt öffentlichen Rechts weder illiquide werden noch überschuldet sein kann, ist die NRW.Bank aus EU-Beihilfegründen zu einer Bonitätsprüfung verpflichtet. Im Zusammenhang mit dieser Bonitätsprüfung wies Herr Kuchheuser darauf hin, dass ein negatives Planergebnis im Wirtschaftsplan 2025 der Stadtbetriebe Siegburg AöR zu erheblichen Problemen geführt hätte.

Und obwohl der Etat für die öffentliche Wohnungsbauförderung des Rhein-Sieg-Kreises vor Antragstellung bereits 3,5-fach überzeichnet war, hat die Stadtbetriebe Siegburg AöR die Mittel durch die Unterstützung des Landtagsabgeordneten Sascha Lienesch sowie der Landesbauministerin Ina Scharrenbach erhalten.

Sollte der Verwaltungsrat die vorgeschlagenen Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil fassen, wird noch vor Weihnachten die europaweite Ausschreibung für das sogenannte Los 1 (Abbruch, Aushub Baugrube, Verbau) starten. Voraussichtlich im Laufe des I. Quartals 2025 werde dann mit den ausgeschriebenen Abbrucharbeiten, dem Aushub der Baugrube sowie dem Verbau gestartet. Diese Arbeiten werden nach etwa 7 bis 8 Monaten abgeschlossen sein, so dass im II./III. Quartal 2025 daran anschließend mit den Bauarbeiten zur Errichtung der Tiefgarage begonnen werden könne.

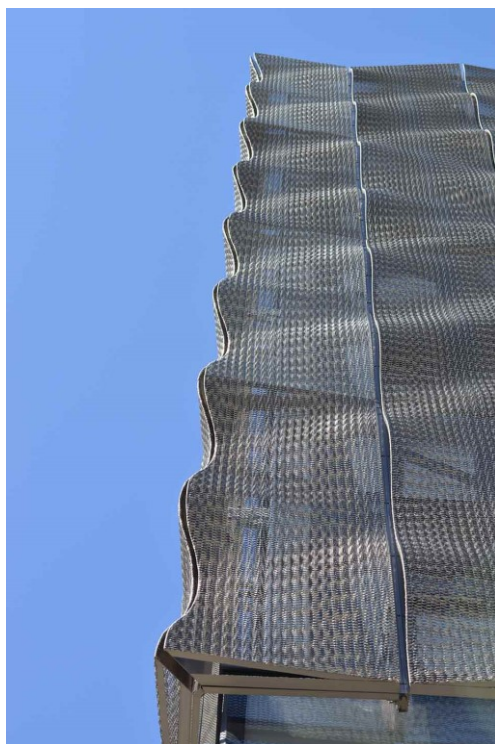
Nach heutigem Stand werden in 3 Jahren die 141 Wohnungen dann bezugsfertig sein. 73 Wohnungen für Typ A und B für Menschen mit nicht allzu hohem Jahreseinkommen und 68 frei finanzierte Wohnungen.

Das Projekt werde architektonisch und städtebaulich sehr ansprechend sein. Mit einer ausgedehnten grünen Landschaft auf dem Gelände, einer Geothermie-Anlage für Kälte- und Wärmeenergie sowie einer komplett eigenen Stromerzeugung über eine PV-Anlage auf dem Dach werde dieses Vorhaben sogar CO₂-neutral.

2. **Hochgarage Kohr**

Die Firma Goldbeck hat den europaweiten Wettbewerb zur Errichtung der Hochgarage mit 486 Stellplätzen gewonnen und hat den Auftrag erhalten. Die Vergabesumme liegt unter dem genehmigten Budget. Spätestens im Februar 2025 soll mit den Bauarbeiten begonnen werden, die planmäßig am Samstag, dem 27.9.2025 mit der Eröffnungsfeier abgeschlossen werden sollen.

Die Fassade der Hochgarage entlang der Industriestraße (parallel zum Trassenverlauf des ICE-Strecke) wird so gestaltet, wie in den beiden nachstehenden Fotos anhand eines in Bozen realisierten Projektes beispielhaft dargestellt ist.



Die drei restlichen Fassaden in das umliegende Wohngebiet sollen eine ansprechende Begrünung erhalten.

3. Haufeld – aktueller Parkplatz

Auf der Fläche des aktuellen Schotterparkplatzes der Stadtentwicklungsgesellschaft Siegburg mbH im Haufeld entwickelt ein fremder Dritter derzeit ein Projekt, das überwiegend weitere Wohneinheiten beinhaltet. Aktuell wird der Finanzierungsrahmen für dieses Projekt geklärt. Der Vorstand hofft

**Niederschrift über die 18. Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg
AöR am 04.12.2024**

hierzu noch im Frühjahr 2025 einen kleinen Erfolg für diesen weiteren Baustein im Gebiet des Masterplans Haufeld vermelden zu können. Im städtischen Haushalt 2025 seien 200.000 € für die Realisierung der grünen Spange im Masterplangebiet Haufeld eingestellt, so dass diese auch zeitgleich geplant werden könnte.

Die sich aktuell im Bau befindende DRK-KiTa wird nach aktuellem Projektstand im Sommer 2025 bezugsfertig sein und grenzt unmittelbar an den o.g. Parkplatz Haufeld sowie eine Fläche der sog. „grünen Spange“ an.

Somit könnte bereits in 2027 der Masterplan Haufeld in großen Zügen umgesetzt sein.

AE: Der Verwaltungsrat nahm die Ausführung des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis.

21.2.	Sachstand Verwaltungsverfahren Einleitung aus einem Regenüberlaufbecken - MÜNDLICH	AöR
--------------	---	------------

Der stellvertretende Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Herr Andreas Roth, führte aus, dass die Einleitgenehmigung für das Regenüberlaufbecken Zange, die eine Einleitung von Mischwasser in den Mühlengraben vorsieht, abgelaufen ist. Wie bereits mehrfach im Betriebsbeirat berichtet, wurden diverse umfangreiche Berechnungen durchgeführt, um der Bezirksregierung Köln nach Möglichkeit darzulegen, dass eine Neuerteilung der Genehmigung möglich ist, ohne dass aufwändige bauliche Maßnahmen zur Reduzierung des Schadstoffeintrags erforderlich sind. Die Berechnungen des beauftragten Ingenieurbüros haben allerdings nicht zu dem gewünschten Ergebnis geführt.

Die Bezirksregierung hat daher im September 2024 den Entwurf einer Ordnungsverfügung gefertigt und ein förmliches Anhörungsverfahren eingeleitet. Nach dem Entwurf soll die Einleitung von Mischwasser aus dem Regenüberlaufbecken Zange in den Mühlengraben in der bisherigen Form untersagt werden. Ein weiterer Betrieb der Einleitung soll nur dann möglich sein, wenn die Stadtbetriebe Siegburg AöR Maßnahmen ergreift, die auf den Bau eines Bodenretentionsfilterbeckens hinauslaufen. Aus Sicht der Stadtbetriebe Siegburg AöR ist hieran vor allem problematisch, dass andere Maßnahme als der Bau eines Bodenretentionsfilterbeckens von vornherein ausgeschlossen werden und dass derzeit nicht erkennbar ist, wo der Bau eines solchen Beckens umgesetzt werden könnte. Die Stadtbetriebe Siegburg AöR hat eine Anwaltskanzlei beauftragt, um sie im Rahmen des Anhörungsverfahrens zu vertreten. Ziel ist es, im Verwaltungsverfahren darauf hinzuwirken, dass eine wirtschaftlich und technisch praktikable Lösung zur Reduzierung des Schadstoffeintrags umgesetzt werden kann.

AE: Der Verwaltungsrat hat die Ausführungen zur Kenntnis genommen.

21.3.	Auslastung RHEIN SIEG FORUM 2024	AöR
--------------	---	------------

Der Verwaltungsrat hat die Vorlage zur Kenntnis genommen.

21.4.	Landgericht Bonn - CUM EX Prozesse – Unterstützungsangebot	AöR
--------------	---	------------

Der Verwaltungsrat hat die Vorlage zur Kenntnis genommen.

22.	Nachträge	AöR
------------	------------------	------------

Es gab keine Nachträge.

23.	Anfragen von Verwaltungsratsmitgliedern	AöR
------------	--	------------

Es gab keine Anfragen.

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.